NEWS Basketball

TSG Söflingen - Ausgabe Nr.61 - Saison 01/02

IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND

... UND DAS SCHON SEIT 75 JAHREN.

Ob Neuwagen oder Gebrauchtwagen - bei uns in Schelklingen finden Sie das Passende.

Nutzen Sie auch unsere Erfahrung in Finanzierung, Leasing, Versicherung und Autovermietung

- und testen Sie unsere bewährte und ehrliche Leistung bei Wartung und Reparatur!



75 JAHRE Seitz

Erfahrung, Service und Kompetenz

Schelklingen
Tel. 07394/93150

OPEL

Michael Jordan im "NBA-Club der 30.000"

"Chirurg" Michael Jordan hat ein weiteres Kapitel Basketball-Geschichte geschrieben. Trotz eines grippalen Infektes steuerte der Megastar der Washington Wizards am Freitagabend 29 Punkte zum 89:83-Heimerfolg über die Chicago Bulls bei und übertraf mit nunmehr 30.014 Zählern als vierter Spieler hinter Kareem Abdul-Jabbar (38.387), Karl Malone (33.669) und Wilt Chamberlain (31.419) die magische Grenze von 30.000 Punkten. *(Titelseite)*

GRATULATION

Trainer Stefan Morgenstern war vom 29.-31.10.01 mit neun seiner besten Spieler beim alljährlichen Herbstcamp des BBW in Stockach. Unter der Leitung von Landestrainer Peter Lazar und Regionaltrainer Bodo Galbas wurden 60 Kinder des Jahrgangs 86 und jünger in der Defense, dem Fastbreak und dem Werfen geschult. Im Verlauf des dreitägigen Basketballcamps wurden verschiedene Wettbewerbe durchgeführt. In 5 der 12 Wettbewerbe konnten sich Spieler der TSG Söflingen durchsetzen.

Bester Werfer
Jahrgang ´88-´91:Sanjit Singh (´91)
Jahrgang ´86-´88:Stefan Truong (´88)

1 gegen 1 Sieger
Jg.´88-´91 stärkste Gruppe:
Sanjit Singh (´91)
Jg.´88-´91 zweitestärkste Gruppe:
Lucas Winter (´91)

Bester Angriffsspieler (von allen):
Dominik Liebl (´91)

Impressum

Basketballabteilungszeitung der TSG Söflingen

Redaktion und Gestaltung
Rüdiger Wüst und
Lars Milkereit
Basketballabteilung TSG Söflingen

Druck
Frey Druck GmbH
Weinbergweg 45, 89075 Ulm
Telefon 0731/52001-0
Fax 0731/52001-50

Abteilungsleiter
Rüdiger Wüst
Bei der Laug, 89081 Ulm-Grimmelfingen
Telefon 0731/57714, Fax 0731/57714
e-Mail: soeflingenbasket@aol.com

Stellver. Abteilungsleiter
Lars Milkereit
Herrlingerstr. 1/5, 89134 Blaustein-Weidach
Telefon 07304/430432
e-Mail: milabi@web.de

Jugendwart
Stefan Morgenstern
Neue Gasse 2, 89075 Ulm
Telefon 0731/381527, Mobil 0173/3103363
Fax 0731/3886753
e-Mail: stefanmorgenstern@t-online.de

Herren I

Gelungener Auftakt

Im ersten Heimspiel der Bezirksliga-Saison gab es einen zu keiner Zeit gefährdeten 72:57 (37:26) Sieg gegen die DJK Göppingen. Nach einem zerfahrenen ersten Viertel mit vielen Unkonzentriertheiten konnte die Söflinger Erste durch eine überragende Vorstellung im zweiten Viertel den Grundstein zum späteren Erfolg legen. Besonders Michael Resch zeichnete sich als exzellenter Distanzschütze aus (6 Dreier) und erzielte vor der Halbzeit 22 seiner insgesamt 28 Punkte. Durch eine starke Zonenverteidigung und dem ausgeglichenen Kader gelang es, die Gäste ständig auf Distanz zu halten.

Für Söflingen spielten: Nusser, Wüst (11), Weisser (3), May (11), Müller, Wunderlich, Stiller (15), Milkereit, Bobbe, Resch (28)

Erste mit Moral

Aufgrund einer kämpferischen Glanzleistung und einer guten Einstellung schaffte die erste Mannschaft um Spielertrainer Wüst einen 76:72-Sieg (33:35) gegen den TV Senden und somit ihren zweiten Sieg in der noch jungen Bezirksliga-Saison. Nach sehr nervösem Start legten die Söflinger im zweiten Viertel einen Gang zu und führten dadurch kurz vor der Halbzeitpause mit 9 Punkten. Doch innerhalb von zwei Minuten wurde diese Führung leichtfertig verschenkt. Entsprechend enttäuscht ging man dann auch in die Kabine. Das dritte Viertel verlief recht ausgeglichen, wodurch sich keine der Mannschaften vorentscheidend absetzen konnte. Im letzten Spielabschnitt bekam Senden die zweite Luft und führte 4 Minuten vor dem Ende mit 7 Punkten. Söflingen gab sich jedoch nicht geschlagen und konterte mit einem 13:3-Lauf und legte dadurch den Grundstein für den späteren Sieg. Nicht zuletzt wegen der hohen Foulbelastung der Gästespieler (22:12 Mannschaftsfouls aus Sendener Sicht) wurde es für die Söflinger einfacher, da der beste Sendener Schütze frühzeitig das Feld mit 5 Fouls räumen musste.

Für Söflingen spielten: Nusser (5), Wüst (7), Weisser (4), May (11), Wunderlich, Stiller (14), Resch (20), Bobbe, Tilandy (15)

Siegesserie hält an

Die Erste gewann auch ihr Auswärtsspiel bei der SG Urspring/Schelklingen mit 92:77 (42:37). Trotz aller Warnungen vor dem Sprungball ließ man sich doch auf das schnelle Spiel der Gastgeber ein und geriet bis zur Mitte des ersten Viertels schnell mit 13 Punkte in Rückstand. Erst nach einer Auszeit und einiger Umstellungen in der Verteidigung konnten die Söflinger den Gegnern ihr Spiel aufdrücken. Durch kontrolliertes und geduldiges Spiel übernahmen sie die Kontrolle. In einem überragenden zweiten Viertel, in dem das Centerspiel brillierte und nur 11 Punkte der Gastgeber zugelassen wurden, stellte man die Weichen auf Sieg. Allerdings gönnten sich die Jungs von Spielertrainer Wüst im dritten Spielabschnitt eine Ruhepause und verpassten die Chance, die Führung noch weiter auszubauen. Mit Beginn des letzten Spielabschnitts gaben die Söflinger aber noch einmal richtig Gas und erzielten 34 Punkte in den letzten 10 Minuten. Urspring/Schelklingen gab sich dabei vorzeitig geschlagen und ermöglichten dadurch einen sicheren Sieg der Gäste.

Für Söflingen spielten: Nusser, Wüst (17), Scheer, May (15), Wunderlich (1), Stiller (20), Resch (25), Milkereit, Bobbe, Tilandy (14)



Ob Holiday in Hollywood oder Meeting in Madrid. Bei uns fängt Ihre Reise an.

Ob Sie geschäftlich reisen oder privat: Bei unseren Urlaubsexperten und Reiseprofis sind Sie immer an der richtigen Adresse.

Reisebüro Honold

Lufthansa
City Center

Ludwigstraße 54-56,89231 Neu-Ulm
Tel. (07 31) 9 70 20-0, Fax 9 70 2080

Herren II

Herren 2 zu unerfahren

Die 2. Mannschaft musste ein Auswärtsspiel gegen die Dritte von Oberelchingen bestreiten. Die Elchinger Truppe besteht u.a. aus drei ehemaligen Söflingern Spielern und gilt als recht „abgezockt". Daher wusste man, dass es nicht leicht werden würde, zumal zwei der drei Spieler sehr gute Distanzschützen sind. Im ersten Viertel konnte keine der beiden Mannschaften die Oberhand gewinnen und so ging es 21:23 zu Ende. Durch den Einsatz ihres immer wieder geschickt punktenden Centers Mitrovic´, dessen Sohn bei den Söflinger Mini spielt, erarbeiteten sich die Gastgeber zur Halbzeit sogar einen Vorsprung von neun Punkten (37:46). Im dritten Viertel schaffte es die jungen Söflinger nochmals bis auf drei Punkte aufzuholen, verspielte aber diese Chance gleich wieder. Nach einem Stand von 55:68 zum Ende des dritten Viertels, war der Zug für die Söflinger abgefahren. Eine richtige Aufholjagd kam nicht mehr zu Stande und so musste man sich mit 72:85 den cleverer spielenden Oberelchingern geschlagen geben. Letztlich war die körperliche Unterlegenheit die Ursache für die Niederlage.

Es spielten: Holzinger (9), J. Röhrig (6), Koppelmann (3), I. Röhrig (4), Gelormini (3), Lensler (8), Maus (6), Grupp (33), Morgenstern



Herren 2 knapp gescheitert

Bei Senden haben zwei Leistungsträger die Mannschaft verlassen und das bedeutete, dass sich eventuell nun bei dieser sonst starken Mannschaft zwei Punkte gegen den Abstieg holen lassen. Äußerst körperbetont starteten die Sendener , wobei die Gastgeber glücklicherweise im ersten Viertel gegenhalten konnten und sogar mit 25:20 in Führung gingen. Das zweite Viertel entschieden dann die Distanzschützen Söflingens mit vier verwandelten Dreiern und einem Ergebnis von 51:48 zu ihren Gunsten. Den Start der zweiten Hälfte verschliefen die TSG-ler dann aber vollkommen und ermöglichten Senden dadurch einen 9:0-Lauf. Diesem Rückstand liefen die Spieler von Stefan Morgenstern nun Minute um Minute hinterher. Das 3. Viertel endete 69:74 für Senden. Im letzten Viertel schaffte es die Söflinger Mannschaft sogar, eine Führung von einem Punkt herausspielen, welche jedoch nicht lange hielt. Mit vielen blauen Flecken endete letztlich das Spiel mit 94:98. Sollte die Zweite nicht bald zu sich finden und endlich mal die knappen Spiele für sich entscheiden, wird ein Abstieg in die Kreisliga A wohl nicht mehr abzuwenden sein.

Es spielten: Holzinger (8), Röhrig (22), Grupp (31), Stehle (5), Koppelmann (10), Faul (6), Maus (12), Gelormini, Palm



Porsche Bikes

ab sofort bei uns

PORSCHE

PORSCHE ZENTRUM ULM/NEU-ULM

Sportwagen GmbH Donautal, Steinbeisstr. 26, 89079 Ulm
Telefon 0731 / 94694-0

C-Jugend

C-Jugend in Überlingen

Gegen die etwa gleich stark spielenden Überlinger konnte Söflingen sich nie so richtig absetzen. Zur Halbzeit lag unsere C-Jugend sogar mit sieben Punkten im Rückstand. Bis zum Ende des dritten Viertels wurde der Rückstand aber bis auf 25:26 verkürzt. Im letzten Viertel wurde der hart erkämpfte Ausgleich leider wieder durch eine schlechte Verteidigungsleistung verspielt und so gewann Überlingen mit 33:41. Im Spiel gegen Wangen lief es zu Beginn wie gegen Überlingen. Ständig wechselte die Führung. Über 4:7 im ersten Viertel, 20:19 zur Halbzeit und 31:27 am Ende des dritten Viertels versprach das letzte Viertel ein wahrer Krimi zu werden.

Vor der letzten Minute lagen die Spieler von Trainer Morgenstern mit einem Punkt im Rückstand. 30 Sekunden vor Schluss, Ballbesitz für Söflingen - „Ausspielen" lautete die Vorgabe von Trainer Morgenstern, dann würden dem Gegner nur noch 6 Sekunden für einen Angriff bleiben. Nicky Aichinger am Ball - Pass, Pass zurück - Gegner presst. Nicky macht Back-up Dribbling hinter die Dreierlinie (30-40cm entfernt)... 21,22,23... (auf der 24-Sekunden-Uhr) Nicky´s Gegner passt kurz nicht auf, Nicky schießt. Der Ball berührt auf seinem Flug fast die Hallendecke - und... TREFFER ohne Ringberührung. Der anschließende Wurfversuch der Wangener geht daneben und so gewinnt Söflingen das Spiel mit 42:38.

Es spielten insgesamt: Aichinger (27 Punkte), Bartosch (30), Witschen (17), Vogel, Hartmann, Fuchs (1), Wenzelis, Müller

GEHEN SIE IN FÜHRUNG

... mit besten Modemarken,
gepflegter Auswahl und
fachkompetenter Beratung -
da wird Einkaufen zum Erlebnis!

Honer

DAS MODEHAUS IN ULM

Bezirksliga Ost , Herren

1. Ravensburg	10	1027:750	18:2
2. Senden	10	880:802	14:6
3. TG Biberach	7	640:502	12:2
4. **TSG Söflingen I**	8	652:613	12:4
5. DJK Göppingen	8	652:585	8:8
6. Laupheim	9	582:726	8:10
7. BG Oberelch./Ulm	7	504:544	4:10
8. SG Ursp./Schelkl.	9	672:701	4:14
9. Nürtingen	9	620:812	4:14
10. **TSG Söflingen II**	9	673:867	2:16

Landesliga Süd, C-Jugend

1. Sigmaringen	4	8:0
2. **Söflingen**	5	6:4
3. Wangen	6	6:6
4. Überlingen	2	0:4
5. Oberelch./Ulm II	3	0:6

Bezirksliga Ost, D-Jugend

1. Oberelch./Ulm	4	8:0
2. Oberelch./Ulm III	4	8:0
3. **Söflingen**	6	8:4
4. Heidenheim	5	2:8
5. Göppingen	5	2:8
6. Ehingen	6	2:10

Bezirksliga Ost, Minis

1. Oberelch./Ulm	4	8:0
2. Oberelch./Ulm II	4	4:4
3. **Söfllingen**	4	4:4
4. Heidenheim	4	4:4
5. Söflingen II	4	0:8



Mercedes-Benz

Autohaus Fricker KG · Mercedes-Benz
Vertragswerkstatt der DaimlerChrysler AG
Obere Bleiche 2, 89077 Ulm
Tel. 07 31 / 3 97 90 · Fax 07 31 / 39 79 79

Hotel Blaubeurer Tor

Hotel Blaubeurer Tor
Inh.: Familie Fricker
Blaubeuer Straße 19
89077 Ulm/Donau
Tel.: (07 31) 93 46-0
Fax (07 31) 93 46-200

C-Jugend

C-Jugend in Elchingen

Um in die Bezirksmeisterschaft einzuziehen, mussten die Söflinger Jungs unbedingt einen Sieg erspielen. Der glänzend eingestellte Niklas Aichinger erzielte Anfangs des Spiels 13 Punkte und so konnte das erste Viertel mit 24:6 klar für Söflingen verbucht werden. Anschließend bäumte sich die Oberelchinger Mannschaft nochmals auf und spielte im zweiten Viertel mit 14:14 einen Halbzeitstand von 38:20 heraus. Der Vorsprung schien für Oberelchingen nicht einholbar, bis Söflingens Florian Bartosch umknickte und nicht mehr eingesetzt werden konnte. Ein Schock für seine Mitspieler, was die Gegner gleich ausnutzten und das dritte Viertel mit 14:15 für sich entschieden. In den ersten zwei Minuten des letzten Viertels markierten die Oberelchinger 4 Punkte ohne Söflinger Gegenpunkt. Danach folgten aber 22 Punkte der Söflinger, die damit doch noch einen sicheren 75:41-Erfolg unter Dach und Fach brachten und somit weiter auf Bezirksmeisterkurs liegen.

Es spielten: Aichinger (29), Bartosch (8), Witschen (12), Fuchs (12), Hartmann (4), Winter (4), Vogel (4), Müller (2), Lukas, Zimmermann

D-Jugend

D-Jugend in Söflingen

Das Spiel gegen den BBW-Meister der Saison 2000/01, die BG Ulm/Oberelchingen würde nicht leicht werden, das wussten die von Andreas Bobbe gecoachten Söflinger Spieler. Entsprechend groß war der Respekt und so lag man schnell mit 0:10 im Rückstand. Nach der von Coach Bobbe genommenen Auszeit gingen die D-Jugendlichen endlich mit einer aggressiveren Manndeckung zu Werke und schafften es dadurch den Rückstand bis auf 10:16 zu verkürzen. Die im zweiten Viertel besser agierenden Gäste konterten jedoch mit einem 15:27-Zwischenspurt bis zum Halbzeitstand von 25:43. Söflingen wollte sich trotz des 18-Punkte-Rückstands nicht geschlagen geben und ging die zweite Spielhälfte wiederum mit aggressiver Verteidigungsarbeit an. Der Neuzugang Christian Tilandy erkämpfte in dieser Spielphase sehr viele Rebounds und so schaffte es Söflingen bis zum Ende des dritten Viertels auf zehn Punkte heran zu kommen (37:47). Das letzte Viertel wurde energisch weiter gekämpft und das Ausscheiden eines guten Oberelchinger Spielers führte dazu, dass die Söflinger Punkt um Punkt aufholten. Beim Stand von 50:53 verließen die TSG-Spieler aber leider die Kräfte und so endete das Spiel mit 57:61. Im zweiten Spiel des Turniers gegen Göppingen, welche im Vorjahr recht schwach waren, konnten die TSG-ler im ersten Viertel überraschenderweise nicht mithalten. Der für die D-Jugend wichtige Spieler Sven Möhle knickte zu Beginn des Spiels um und konnte nicht mehr eingesetzt werden und so fanden die Söflinger Jungs nicht zu ihrem Spiel. Im zweiten Viertel setzten sich jedoch die großen Leute der Söflinger besser im Spiel durch und wendeten die Partie zu einem Halbzeitstand von 33:29 für Söflingen. In der zweiten Spielhälfte hatten die Göppinger dem plötzlich aufspielenden Lukas Steinle nichts entgegenzusetzen und so stand es am Schluss des dritten Viertels 50:31. Das letzte Viertel war dann schließlich nur noch Formsache und die Göppinger fügten sich in ihr Schicksal bis zum Endstand von 72:39 für Söflingen.

Es spielten: Truong (18), Möhle (23), Hartmann (24), Steinle (23), Taubert (16), Rizvanovic´ (11), Damjanovic´ (2), Tilandy (12), Autenrieth, Atei.



Lust auf

Barfüßer

Das Bier von hier

Klasse gemacht: Das Sicherheitspaket im neuen Almera.





Abb.: Almera Elegance mit Sonderausstattung

Sicher ist sicher: Deshalb hat der neue Nissan Almera einen Bremsassistenten und aktive Kopfstützen vorn serienmäßig. Und noch vieles mehr:

Almera Sport 5-Türer

- 1,5-l-Benziner, 66 kW
- umfangreiche Serienausstattung
- Zentralverriegelung
- elektr. Fensterheber vorn
- Kopf-Seitenairbags vorn
- 3-Jahres-Garantie (bis 100.000 km)

26.900,- DM 13.753,75 €

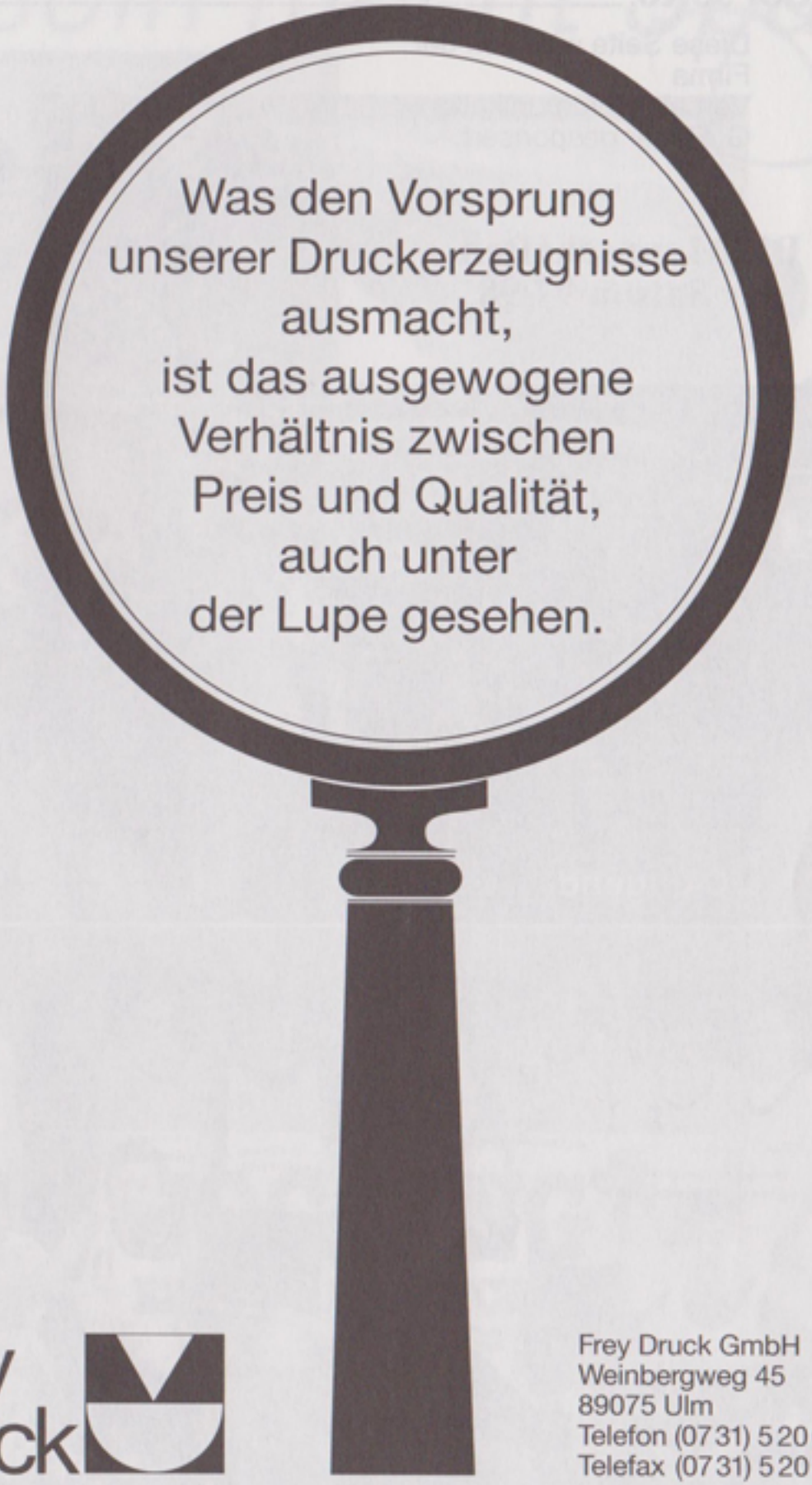
N16-03-3-3-00

NISSAN

AUTO WUCHENAUER GmbH

Das grüne Autohaus mit dem freundlichen und zuverlässigen Service

Neu-Ulm
Verkauf + Ausstellung:
Messerschmittstrraße 5, 0731/97015-0
Dornierstraße. 9, 0731/97014-0



Frey Druck

Frey Druck GmbH
Weinbergweg 45
89075 Ulm
Telefon (0731) 52001*
Telefax (0731) 52004

D-Jugend

D-Jugend in Ehingen

Vor Beginn des Spiels waren gerade mal 4 Spieler der Gastgeber anwesend. Die Frage des Ehinger Schiedsrichters, ob sein Bruder mitspielen dürfe, welcher zwei Jahre älter war, als es in der D-Jugend vorgeschrieben ist, konnte der Söflinger Coach nicht verneinen. Schließlich hätte Ehingen sonst nicht spielen dürfen. Söflingen ging am Anfang des ersten Viertels mit vier Punkten in Führung, als Ehingen ihren ersten und für dieses Viertel letzten Korb erzielten. Ohne den Hauch einer Chance spielten die Söflinger Jungs Ehingen in Grund und Boden. So stand es am Ende des ersten Viertels 55:2. Im zweiten Viertel lehnte sich Coach Morgenstern zurück und ließ seine Spieler spielen. Die Ehinger markierten in diesem Viertel gerade mal 6 Punkte bei 48 Gegenpunkten zum Halbzeitstand von 105:8 für Söflingen. Jeweils 8 Punkte der Ehinger im dritten und vierten Viertel standen 40 und 51 Punkte seitens der Söflinger gegenüber. So ging das recht einseitige Spiel gegen Ehingen mit 196:19 zu Ende.

Es spielten: Singh (3), Möhle (71), Hartmann (42), Truong (14), Steinle (15), Taubert (20), Rizvanovic´ (27), Ataei (4)

Minis

Turnier in Heidenheim

Dort spielte die erste Minimannschaft von Söflingen auch gegen unsere Zweite. Anfängliche Schwierigkeiten zeigten, dass auch ein vermeintlich schwacher Gegner nicht zu unterschätzen ist. Dementsprechend ging dann die „Zweite“ nach zwei Minuten mit dem ersten Feldkorb in Führung. Schließlich rissen sich die Spieler der Ersten zusammen und ließen in der Verteidigung die nächsten drei Minuten keinen Gegentreffer mehr zu und markierten selbst in dieser Zeit sieben Punkte. Daraufhin schien der Bann gebrochen und die zweite Mannschaft schien sich schon in ihr Schicksal ergeben zu haben. Nach einem 13:6 im ersten Viertel machte die zweite Mannschaft keinen einzigen Punkt im zweiten Viertel und so stand es zur Halbzeit 34:6. Ähnlich ging dann das Spiel in der zweiten Spielhälfte weiter. Konnte die zweite Mannschaft im dritten Viertel noch wenigstens 7 Punkte erzielen, so waren es im letzten Viertel wiederum Null. Zur Viertelpause stand es dann 57:13. Am Ende 81:13. Im zweiten Spiel ging es dann gegen Heidenheim, welche aus dem Vorjahr schon als starke Mannschaft bekannt war. Leider hatten die Söflinger Jungs weniger mit dem Gegner, als mit dem Schiedsrichter zu kämpfen. Eine sehr schwach pfeifende Heidenheimer C-Jugend Spielerin ließ jede zweifelhafte Situation den Heidenheimern zu Gute kommen. Gerade in diesem Alter kann es spielentscheidend sein, wenn sich die Kinder ungerecht behandelt fühlen. Und so lief bei den Söflinger Spielern auch nichts zusammen. Im ersten Viertel konnten sie gerade mal 5 Punkte bei 21 Gegenpunkten markieren. Im zweiten Viertel schaffte der Söflinger Coach Morgenstern die Spieler nochmals zum Kämpfen zu überreden, was sich auch gleich beim Spielverlauf zeigte. Das zweite Viertel wurde mit 14:10 gewonnen. Zur Halbzeit stand es dann 19:31. Das dritte Viertel ging dann mit 12:10 auch an Söflingen. Im letzten Viertel konnte der aus dem ersten Viertel resultierende Rückstand von 10 Punkten jedoch nicht mehr aufgeholt werden und so ging das letzte Viertel mit 6:16 mehr oder weniger kampflos an Heidenheim. Endstand: 37:57.

Es spielten insgesamt: Singh (12), Winter (23), Vojkovic´ (14), Mitrovic´ (38), Liebl (8), Dürr (23), Kuduski, Hauser

Fitsein macht Spaß



JOGGING®
BROT UND-BRÖTCHEN

Die Energiebündel für sportive Leute.
Aus Weizen, Roggen, Kartoffeln,
Soja, Banane und Sonnenblumen-
kernen
. . .fragen Sie Ihren Bäcker!



EIN STARKES TEAM BEGEISTERT

● Erfolgreiches Teamwork weckt Begeisterung. Im Zusammenspiel der Kräfte entwickeln wir unsere Stärken. Auf allen Finanzschauplätzen, an denen wir uns für Sie engagieren, ist es für uns selbstverständlich, die besten Ergebnisse für Sie herauszuholen.

ENGAGIERT UND KOMPETENT

Sparkasse Ulm